

Die US-Website Washington's Blog hat eine Liste von 53 nachgewiesenen Operationen unter falscher Flagge veröffentlicht.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 048/15 – 04.03.15

53 zugegebene Angriffe unter falscher Flagge Keine Verschwörungstheorien, sondern erwiesene Tatsachen!

Washington's Blog, 23.02.15

(<http://www.washingtonsblog.com/2015/02/x-admitted-false-flag-attacks.html>)

Es gibt viele dokumentierte Angriffe unter falscher Flagge – Terrorangriffe, die von Regierungen inszeniert und dann zur Irreführung einem politischen Gegner unterstellt werden.

In 42 der nachfolgenden Beispiele haben Regierungsvertreter, die solche Angriffe unter falscher Flagge ausführen ließen oder zumindest bestellt haben, das mündlich oder schriftlich zugegeben:

(1) Japanische Truppen haben 1931 einen Sprengstoffanschlag auf ein Eisenbahngleis durchgeführt und ihn China in die Schuhe geschoben, um ihre Invasion der Mandschurei zu rechtfertigen. Dieser Vorgang ist als "Mukden- oder Mandschurei-Zwischenfall" (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Mukden-Zwischenfall>) bekannt geworden. Der Internationale Militärgerichtshof von Tokio (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Tokioter_Prozesse) hat dazu festgestellt: "Mehrere der an dem Anschlag Beteiligten, darunter auch Hashimoto [ein hoher Offizier der japanischer Armee], haben bei verschiedenen Gelegenheiten ihre Beteiligung zugegeben und gestanden, dass mit diesem Vorkommnis die Besetzung der Mandschurei durch die Kwantung-Armee (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Kwantung-Armee>) gerechtfertigt werden sollte [s. dazu auch <http://lib.law.virginia.edu/imtfe/person/143>].

(2) Ein Sturmbannführer der Nazi-SS hat bei den Nürnberger Prozessen gestanden, auf Befehl des Gestapo-Chefs mit anderen SS-Leuten Angriffe auf Deutsche und deutsche Einrichtungen durchgeführt zu haben, die den Polen angelastet wurden, um den Überfall auf Polen zu rechtfertigen. (Weitere Infos dazu s. unter http://de.wikipedia.org/wiki/%C3%9Cberfall_auf_den_Sender_Gleiwitz).

(3) Der Nazi-General Franz Halder hat bei den Nürnberger Prozessen bezeugt, dass der führende Nazi Hermann Göring sich damit gebrüstet hat, 1933 (den Reichstag,) das deutsche Parlament, in Brand gesteckt und dann die Kommunisten für die Brandstiftung verantwortlich gemacht zu haben [s. dazu auch http://en.wikipedia.org/wiki/Hermann_G%C3%B6ring#Possible_responsibility_for_the_Reichstag_fire].

(4) Der sowjetische Regierungschef Nikita Chruschtschow hat schriftlich betätigt, dass die Rote Armee 1939 das russische Dorf Mainila beschossen und den Beschuss Finnland angelastet hat (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Mainila-Zwischenfall>), um den "Winterkrieg" gegen Finnland beginnen zu können. Der russische Präsident Boris Jelzin hat zugegeben, dass Russland der Angreifer im Winterkrieg war [weitere Infos dazu s. unter https://en.wikipedia.org/wiki/Shelling_of_Mainila].

(5) Das russische Parlament, der gegenwärtige russische Präsident Putin und der ehemalige sowjetische Staatspräsident Gorbatschow haben alle bestätigt, dass der Diktator Joseph Stalin 1940 von seiner Geheimpolizei 22.000 polnische Offiziere und Zivilisten er-

schießen ließ und für das Massaker (von Katyn) die Nazis verantwortlich machte [weitere Infos dazu unter <http://www.theguardian.com/world/2010/nov/26/russian-parliament-guilt-katyn-massacre> (und http://de.wikipedia.org/wiki/Massaker_von_Katyn)].

(6) Die britische Regierung gibt zu, dass sie zwischen 1946 und 1948 fünf Schiffe bombardieren ließ, mit denen dem Holocaust entkommene Juden nach Palästina fliehen wollten [s. <http://www.thedailybeast.com/articles/2010/09/19/mi6-attacked-jewish-refugee-ships-after-wwii.html>], und dann eine erfundene Gruppe mit dem Namen "Defenders of Arab Palestine" beschuldigte, für die Bombenangriffe verantwortlich zu sein. [s. dazu auch <http://www.thetimes.co.uk/tto/incoming/article2731426.ece> , <http://www.thejc.com/news/uk-news/38520/operation-embarrass-you-bet-britains-secret-war-jews> und noch <http://www.bbc.co.uk/news/uk-11378601>]

(7) Israel gibt zu, dass es 1954 von einer israelischen Terrorzelle in Ägypten in mehreren Gebäuden – auch in diplomatischen Einrichtungen der USA – Bomben legen ließ und mit hinterlassenen "Beweisen" den Eindruck zu erwecken versuchte, Araber hätten die Anschläge verübt [s. dazu auch <http://www.ynetnews.com/Ext/Comp/ArticleLayout/CdaArticlePrintPreview/1,2506,L-3065838,00.html#n>]; weil eine Bombe zu früh explodierte, konnten die Ägypter mehrere der israelischen Bombenleger identifizieren, die später auch gestanden. [s. <http://www.stanford.edu/group/SHR/5-1/text/beinin.html> und <http://www.jewishvirtuallibrary.org/jsource/History/lavon.html>]

(8) Die CIA gibt zu, in den 1950er Jahren Iraner angeheuert zu haben, die sich als Kommunisten ausgaben und Bombenanschläge im Iran verübten [s. <http://www.nytimes.com/library/world/mideast/041600iran-cia-index.html>], um die Bevölkerung gegen den demokratisch gewählten Präsidenten (Mossadegh) aufzubringen.

(9) Der türkische Ministerpräsident gab zu, dass die türkische Regierung 1955 einen Bombenanschlag auf ein türkisches Konsulat in Griechenland verüben ließ, bei dem auch das in der Nähe liegende Geburtshaus des Gründers der modernen Türkei beschädigt wurde, und Griechenland dafür verantwortlich machte, um Gewaltakte gegen Griechen (in Istanbul) rechtfertigen zu können (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Pogrom_von_Istanbul).

(10) Der britische Premierminister gestand seinem Verteidigungsminister, dass er und US-Präsident Dwight Eisenhower 1957 einen Plan genehmigten, Anschläge in Syrien verüben zu lassen und die syrische Regierung dafür verantwortlich zu machen, um einen Regimewechsel zu bewirken. [s. <http://www.washingtonsblog.com/2014/07/57-years-ago-u-s-britain-approved-use-islamic-extremists-topple-syrian-government.html>]

(11-21) Ein ehemaliger italienischer Ministerpräsident, ein italienischer Richter, und der ehemalige Chef der italienischer Gegenspionage gaben zu, dass die NATO, mit Hilfe des Pentagons und CIA in Italien und in anderen europäischen Staaten in den 1950er Jahren Bombenanschläge durchführen ließ und die Kommunisten dafür verantwortlich machte, um die Bevölkerung gegen sie aufzubringen und die europäischen Regierungen in ihrem Kampf gegen den Kommunismus zu unterstützen [s. dazu auch <http://www.theguardian.com/world/2001/mar/26/terrorism>]. Ein über diese Geheimaktion Informierter sagte dazu aus: "Wir mussten normale, harmlose Bürger, auch Frauen und Kinder, angreifen, die mit Politik überhaupt nichts zu tun hatten. Damit sollte insbesondere die italienische Bevölkerung dazu gebracht werden, von ihrer Regierung Maßnahmen gegen die Kommunisten zu fordern, die der öffentlichen Sicherheit dienen. Italien und die anderen europäischen Staaten waren schon in der NATO, bevor es zu den Bombenanschlägen kam, die es auch in Frankreich, Belgien, Dänemark, Deutschland, Griechenland, den Niederlanden, Norwegen, Portugal, Großbritannien und anderen Staaten gab. Zu den Anschlägen unter

falscher Flagge, die im Rahmen dieses (Gladio-)Programms (s. dazu auch <http://de.wikipedia.org/wiki/Gladio>) durchgeführt wurden, gehören unter anderem die Ermordung des türkischen Ministerpräsidenten [1960], Bombenanschläge in Portugal [1966], das Massaker auf der Piazza Fontana in Italien [1969, (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Bombenanschlag_auf_der_Piazza_Fontana)], Terroranschläge in der Türkei [1971], der Anschlag in Peteano in Italien [1972 (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Vincenzo_Vinciguerra)], die Schießerei in Brescia und ein Bombenanschlag auf einen italienischen Zug [1974 (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Strategie_der_Spannung_%28Italien%29)], die Schießerei in Istanbul in der Türkei [1977 (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Taksim-Massaker>)], das Atocha-Massaker in Madrid in Spanien [1977 (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Blutbad_von_Atocha)], die Entführung und Ermordung des italienischen Ministerpräsidenten Aldo Moro [1978 (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Aldo_Moro)], der Bombenanschlag auf den Bahnhof von Bologna in Italien [1980 (s. dazu auch http://de.wikipedia.org/wiki/Anschlag_von_Bologna_1980)], die Erschießung von 28 Kunden in Supermärkten im belgischen Brabant [1985 (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Killerbande_von_Brabant)] (und vermutlich der Bombenanschlag auf das Oktoberfest in München 1980, s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Oktoberfestattentat>). [s. auch http://web.archive.org/web/20051130122600/http://www.isn.ethz.ch/php/documents/collection_gladio/chronology.htm .] (Umfassende Informationen über Gladio liefert Daniele Ganser in seinem Buch "NATO-Geheimarmeen in Europa", erschienen bei Orrell Füssli in Zürich.)

(22) 1960 schlug US-Senator George Smathers vor, die USA sollten die (US-Exklave) Guantanamo Bay unter falscher Flagge angreifen und damit eine Invasion Kubas und die Ablösung Fidel Castros rechtfertigen [s. dazu auch <http://www.theguardian.com/theguardian/2012/aug/17/john-f-kennedy-fidel-castro>].

(23) Offizielle Dokumente des US-Außenministeriums belegen, dass 1961 der Chef des US-Generalstabes und andere hohe Offizielle die Möglichkeit erwogen, ein US-Konsulat in der Dominikanischen Republik zu zerstören, um eine Invasion dieses Staates zu rechtfertigen. Die Pläne wurden ernsthaft diskutiert, dann aber doch nicht ausgeführt [s. dazu <http://www.washingtonsblog.com/2010/02/nine-months-before-operation-northwoods-government-leaders-suggested-false-flag-terror-in-the-dominican-republic.html>].

(24) Aus kürzlich von der US-Regierung veröffentlichten Dokumenten geht hervor, dass der US-Generalstab 1962 den Plan hatte, US-Passagierflugzeuge abschießen sowie Terroranschläge in den USA begehen zu lassen und die Kubaner dafür verantwortlich zu machen, um eine Invasion Kubas rechtfertigen zu können. [s. <http://www2.gwu.edu/~nsarchiv/news/20010430/northwoods.pdf> , <http://abcnews.go.com/US/story?id=92662&page=1> und <https://www.youtube.com/watch?v=lygchZRJVXM> zur Operation Northwoods]

(25) 1963 erstellte das US-Verteidigungsministerium einen Plan, der vorsah, Angriffe auf Länder der Organisation amerikanischer Staaten wie Trinidad-Tobago oder Jamaika durchzuführen und Kuba dafür verantwortlich zu machen [s. dazu auch http://en.wikipedia.org/wiki/Operation_Northwoods#Related_Operation_Mongoose_proposals].

(26) Das US-Verteidigungsministerium erwog sogar, ein Mitglied der Castro-Regierung zu bestechen, damit es die USA angreift: "Man müsste einen kubanischen Offizier mit Geld dazu bringen, Guantanamo anzugreifen." [s. http://en.wikipedia.org/wiki/Operation_Northwoods#Related_Operation_Mongoose_proposals]

(27) Die NSA gibt zu, 1964 in ihrem Bericht über den Tonkin-Zwischenfall gelogen und Daten so manipuliert zu haben, dass der Eindruck entstand, nordvietnamesische Schnellboote hätten US-Kriegsschiffe angegriffen, um einen Vorwand für den Vietnam-Krieg zu schaffen.

fen. [s. dazu <http://www2.gwu.edu/~nsarchiv/NSAEBB/NSAEBB132/press20051201.htm> (und <http://de.wikipedia.org/wiki/Tonkin-Zwischenfall>)]

(28) Ein Ausschuss des US-Kongresses hat bestätigt, das FBI habe im Rahmen seiner "Cointelpro"-Kampagne von 1950 bis in die 1970er Jahre (s. dazu auch <http://de.wikipedia.org/wiki/COINTELPRO>) von Provokateuren viele Gewaltakte in den USA begehen lassen, die politischen Aktivisten in die Schuhe geschoben wurden [s. <http://www.intelligence.senate.gov/churchcommittee.html> (und http://de.wikipedia.org/wiki/Church_Committee)]

(29) Ein türkischer General [s. http://en.wikipedia.org/wiki/Sabri_Yirmibe%C5%9Fo%C4%9Flu] hat zugegeben, dass türkische Soldaten in den 1970er Jahren auf Zypern eine Moschee niederbrannten und dafür Griechen verantwortlich machten. Er erklärte: "Im verdeckten Krieg werden eigene Sabotageakte häufig dem Feind in die Schuhe geschoben, um den Zorn der Bevölkerung zu erregen. Auf Zypern haben wir sogar eine türkische Moschee in Brand gesteckt." Als der überraschte Korrespondent in ungläubig ansah, fügte er erläuternd hinzu: "Ich wollte Ihnen nur ein Beispiel geben." [s. <http://www.todayszaman.com/tz-web/news-222544-100-retired-general-confesses-to-burning-mosque-to-fire-up-public.html>]

(30) Die deutsche Regierung hat zugegeben, dass der Verfassungsschutz 1978 ein Loch in eine Gefängnismauer gesprengt und einem gefangenen RAF-Mitglied "Fluchtwerkzeuge" untergeschoben hat, um ihm einen Fluchtversuch anhängen zu können. (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Celler_Loch und <http://www.ndr.de/kultur/geschichte/chronologie/cellerloch102.html>]

(31) Ein Mossad-Agent hat zugegeben, dass der israelische Geheimdienst 1984 einen Radiosender in Gaddafis Anwesen im libyschen Tripolis platziert und über diesen Sender gefälschte Terroristenbotschaften verbreitet hat, um Gaddafi als Unterstützer von Terroristen erscheinen zu lassen. Kurz darauf ließ Ronald Reagan Libyen bombardieren (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Victor_Ostrovsky).

(32) Der Southafrican Truth and Reconciliation Council (s. dazu auch http://de.wikipedia.org/wiki/Wahrheits-_und_Vers%C3%B6hnungskommission) fand heraus, dass sich 1989 das Civil Cooperation Bureau, eine verdeckt arbeitende Organisation der südafrikanischen Armee (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Civil_Cooperation_Bureau), an einen Sprengstoffexperten gewandt und ihn gebeten hat, sich an einem Sprengstoffanschlag auf das Fahrzeug eines in einem Mordfall ermittelnden Polizeioffiziers zu beteiligen, für den der ANC (s. http://de.wikipedia.org/wiki/African_National_Congress) verantwortlich gemacht werden sollte [s. <http://www.justice.gov.za/trc/decisions%5C2001/ac21233.htm>].

(33) Ein algerischer Diplomat und mehrere Offiziere der algerischen Armee gaben zu, dass die algerische Armee in den 1990er Jahren wiederholt algerische Zivilisten massakrierte und dann islamische Kämpfer dafür verantwortlich machte [s. Agence France-Press, 27.09.2002, French Court Dismisses Algerian Defamation Suit Against Author].

(34) Die US Army veröffentlichte 1994 ein Handbuch für ihre Special Forces [s. http://wikileaks.org/wiki/US_Special_Forces_Foreign_Internal_Defense_Tactics_Techniques_and_Procedures_for_Special_Forces_FM_31.20-3_2003], das 2004 aktualisiert wurde; darin empfiehlt sie, mit von "Terroristen" unter falscher Flagge verübten Anschlägen Staaten mit linksgerichteten Regierungen in Lateinamerika zu destabilisieren. Solche Anschläge führte auch die CIA im Rahmen ihrer "Dirty Wars" [s. http://en.wikipedia.org/wiki/Dirty_War_%28-disambiguation%29 (und http://de.wikipedia.org/wiki/Schmutziger_Krieg)] in Lateinamerika und anderswo durch.

(35) Ein indonesisches Untersuchungsteam, das sich mit dem gewaltsamen Aufruhr im Jahr 1998 beschäftigte, stellte fest, "dass militärische Elemente den Aufruhr vorsätzlich provoziert hatten" [s. <http://fas.org/irp/world/indonesia/indonesia-1998.htm>].

(36) Höhere russische Offiziere und führende Geheimdienstler gaben zu [s. dazu auch <http://web.archive.org/web/20060209100406/http://www.telegraph.co.uk/news/main.jhtml?xml=/news/2004/01/13/wrus13.xml>], dass der KGB 1999 russische Mietshäuser sprengte und Tschetschenen dafür verantwortlich machte, um eine Invasion Tschetscheniens zu rechtfertigen [s. http://web.archive.org/web/20080413195430/http://www.sais-jhu.edu/programs/res/papers/Satter_edited_final.pdf (und http://de.wikipedia.org/wiki/Sprengstoffanschlag_auf_Wohnhäuser_in_Russland)].

(37) Nach einer Meldung in der *Washington Post* hat die indonesische Polizei bestätigt, dass das indonesische Militär 2002 US-amerikanische Lehrer in Papua tötete und einer separatistischen Gruppe die Morde in die Schuhe schob, damit diese Gruppe in die Liste der Terrororganisationen aufgenommen wurde [s. <http://www.highbeam.com/doc/1P2-406202.html>].

(38) Der angesehene frühere indonesische Präsident gab zu, dass die indonesische Regierung vermutlich an dem Bombenanschlag in Bali beteiligt war [weitere Informationen dazu s. unter <http://www.smh.com.au/news/National/Possible-police-role-in-2002-Bali-attack/2005/10/12/1128796591857.html>].

(39) Die *BBC*, die *New York Times* und *The Associated Press* haben berichtet, die Regierung Mazedoniens habe kaltblütig 7 unschuldige Einwanderer ermorden lassen und vorgegeben, es seien Al-Qaida-Terroristen gewesen, die mazedonische Polizisten umbringen wollten, um sich dem "Krieg gegen den Terror" anschließen zu können [s. <http://news.bbc.co.uk/2/hi/europe/3674533.stm> , <http://www.nytimes.com/2004/05/17/international/europe/17mace.html?th=&pagewanted=all&position=> und <http://www.highbeam.com/doc/1P1-94026683.html>].

(40) Höhere Polizeibeamte aus Genua in Italien haben zugegeben [s. <https://web.archive.org/web/20030207160903/http://www.fair.org/activism/genoa-update.html>], dass die Polizei im Juli 2001 bei dem G8-Gipfel in Genua zwei Molotowcocktails geworfen und einen Messerangriff auf einen Polizisten vorgetäuscht hat, um ihr gewaltsames Vorgehen gegen Protestierende zu rechtfertigen [weitere Infos dazu s. unter <http://www.theguardian.com/world/2010/may/19/g8-italian-police-sentenced>].

(41) Die USA haben dem Irak zu Unrecht unterstellt, an den Anschlägen am 11.09.2001 beteiligt gewesen zu sein [s. <http://www.washingtonsblog.com/2012/10/5-hours-after-the-911-attacks-donald-rumsfeld-said-my-interest-is-to-hit-saddam-he-also-said-go-massive-sweep-it-all-up-things-related-and-not-at-2.html>], und diese Anschuldigung als eine der Hauptrechtfertigungen für den Überfall auf den Irak benutzt; das geht aus einer Notiz des Verteidigungsministers hervor [s. dazu auch <http://www.washingtonsblog.com/2013/02/newly-released-memos-of-donald-rumsfeld-prove-knowing-iraq-war.html>] . Sogar nachdem die 9/11 Commission festgestellt hat, dass der Irak nichts damit zu tun hatte [s. http://www.nbcnews.com/id/5223932/ns/us_news-security/t/panel-sees-no-link-between-iraq-al-qaida/#.Ulde6fWUxql], behauptete Dick Cheney immer noch, es lägen "unwiderlegbare Beweise" dafür vor, dass Beziehungen zwischen Al-Qaida und dem Regime Saddam Husseins bestanden hätten; er verfüge über Informationen, die der Kommission nicht vorgelegen hätten, die Medien hätten es bisher aber versäumt, darüber zu berichten [s. <http://edition.cnn.com/2004/ALLPOLITICS/06/18/cheney.iraq.al.qaeda/>]. Jetzt haben sogar führende US-Offizielle zugegeben, dass es im Krieg gegen den Irak um Öl [s.

<http://www.washingtonsblog.com/2013/03/top-republican-leaders-say-iraq-war-was-really-for-oil.html>] und nicht um Massenvernichtungswaffen oder irgendeine Beteiligung an den Anschlägen am 11.09. gegangen ist. Trotz der immer noch verbreiteten Behauptung, die Anschläge seien von Einzeltätern (der Al-Quaida) begangen worden, gehen jetzt auch schon viele US-Regierungsangestellte von einer staatlich unterstützten Terroraktion aus [s. auch <http://www.washingtonsblog.com/2012/09/government-officials-say-911-was-state-sponsored-terrorism-but-disagree-about-which-nation-was-behind-attacks.html>]. Sie glauben aber nicht, dass der Irak die Flugzeugentführer unterstützt hat, sondern halten die Anschläge am 11.09. für eine Operation unter falscher Flagge, die von kriminellen Elementen in der US-Regierung inszeniert wurde [s. <http://patriotsquestion911.com/>]. (Zahlreiche zusätzliche Informationen über die ungeklärten Anschläge, die am 11. September 2001 in den USA begangen wurden sind nachzulesen unter http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_12/LP16112_110912.pdf .)

(42) Das FBI hat schon zugegeben, dass die Milzbrand-Anschläge im Jahr 2001 (s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP13008_110808.pdf) von einem oder mehreren bei der US-Regierung beschäftigten Wissenschaftlern ausgingen; jetzt hat ein höherer FBI-Beamter außerdem enthüllt, das FBI sei vom Weißen Haus angewiesen worden, die Milzbrand-Briefe Al-Qaida und dem Irak anzulasten, weil man sie als Rechtfertigung für einen Regimewechsel im Irak benutzen wollte [weitere Informationen unter <http://www.nytimes.com/2001/12/22/national/22INQU.html?pagewanted=all> und <http://www.nydailynews.com/news/world/fbi-told-blame-anthrax-scare-al-qaeda-white-house-officials-article-1.312733>].

(43) John Yoo, ein ehemaliger Rechtsberater des US-Justizministeriums, schlug 2005 vor, die USA sollten eine Offensive gegen Al-Qaida starten: "Unsere Geheimdienste sollten eine gefakte eigene Terrororganisation mit eigenen Websites, Rekrutierungszentren, Trainingslagern und einer Geldbeschaffungsorganisation gründen. Die könnte unechte Terroranschläge vortäuschen oder die Verantwortung für echte Terroranschläge beanspruchen und damit Verwirrung in den Reihen der Al-Qaida stiften, deren Mitglieder verunsichern und Zweifel an der Zuverlässigkeit ihrer internen Kommunikation wecken." [s. <http://www.historycommons.org/context.jsp?item=a071305falseflag#a071305falseflag>]

(44) Die Nachrichtenagentur UPI meldete im Juni 2005 [unter http://www.upi.com/Business_News/Security-Industry/2005/06/03/UPI-hears/UPI-64911117829623/]:

US-Nachrichtenoffiziere berichten, einige der Aufständischen im Irak benutzten das neue Modell der Pistole Beretta 92, die keine Seriennummern haben. Die Nummern wurden nicht entfernt, die Pistolen scheinen also ohne irgendwelche Seriennummern gefertigt worden zu sein. Analysten vermuten, dass diese nicht registrierten Waffen für Geheimdienste oder Terroristenzellen, die im Auftrag westlicher Regierungen operieren, gefertigt wurden. Sie nehmen an, dass diese Pistolen entweder vom Mossad oder von der CIA stammen und von "Agents provocateurs" (s. dazu auch http://de.wikipedia.org/wiki/Agent_Provocateur benutzt werden, um Anschläge zu begehen, die von den USA den Aufständischen angelastet werden können.

(45) Verkleidete israelische Soldaten haben zugegeben, 2005 Steine auf uniformierte israelische Soldaten geworfen zu haben, was Palästinensern angelastet wurde und die Rechtfertigung für das brutale Vorgehen gegen palästinensische Demonstranten lieferte [s. dazu <http://mondoweiss.net/2012/05/operation-glass-houses-idf-agent-provocateur-s-admit-to-throwing-stones-at-the-idf-in-bilin>].

(46) Die Polizei in Quebec musste zugeben, dass die Steinwerfer bei einer friedlichen Demonstration im Jahr 2007 in Wirklichkeit verkleidete Geheimpolizisten waren [s. dazu

auch <http://www.cbc.ca/news/canada/quebec-police-admit-they-went-undercover-at-mon-tebello-protest-1.656171>].

(47) Bei den Protesten gegen den G20-Gipfel in London im Jahr 2009 sah ein britischer Parlamentarier, dass Polizisten in Zivil versuchten, die Menge zu Gewaltakten anzustacheln [s. <http://www.theguardian.com/politics/2009/may/10/g20-policing-agent-provaca-teurs>].

(48) Ägyptische Politiker haben zugegeben, dass Regierungsangestellte im Jahr 2011 unbezahlbare Kunstwerke aus Museen entwendet haben, und dann behaupteten, plündernde Demonstranten hätten sie gestohlen. [Weitere Infos dazu unter <http://www.washingtonsblog.com/2011/01/prominent-former-egyptian-mp-and-presidential-candidate-the-looting-of-the-cairo-museum-was-carried-out-by-government-employees.html> und <http://www.washingtonsblog.com/2011/02/washington-post-confirms-that-egyptian-looters-were-agents-provocateur.html>].

(49) Ein Oberst der kolumbianischen Armee hat zugegeben, dass seine Einheit 57 Zivilisten ermordet, sie dann in Uniformen gesteckt und als im Kampf getötete Rebellen ausgegeben hat [s. <http://www.bbc.co.uk/news/world-latin-america-14149676>].

(50) Ambrose Evans-Pritchard, ein angesehener Journalist des *Telegraph*, hat berichtet, Prinz Bandar, der Chef des saudischen Geheimdienstes, habe kürzlich zugegeben, dass die saudische Regierung die "tschetschenischen" Terroristen kontrolliert [s. <http://www.telegraph.co.uk/finance/newsbysector/energy/oilandgas/10266957/Saudis-offer-Russia-secret-oil-deal-if-it-drops-Syria.html>].

(51) Aus auf höchster Ebene angesiedelten US-Quellen stammt das Eingeständnis, dass die Regierung der Türkei, eines NATO-Staates, die Giftgas-Angriffe zu verantworten hat, die der syrischen Regierung angelastet wurden, und ein hochrangiges Mitglied der türkischen Regierung hat das bestätigt [s. <http://www.washingtonsblog.com/2014/04/nato-member-conducts-false-flag-terror-try-whip-war.html>].

(52) Der ehemalige ukrainische Sicherheitschef hat zugegeben, dass die Scharfschützen-Attacken (auf dem Maidan), die den ukrainischen Staatsstreich einleiteten, von den neuen Machthabern veranlasst, aber der alten Regierung angelastet wurden [s. auch <http://www.washingtonsblog.com/2014/03/former-ukranian-security-chief-alleges-new-government-behind-sniper-attacks.html>].

(53) Der britische Spionagedienst hat zugegeben, dass er gefälschtes kompromittierendes oder beleidigendes Material auf Websites von (oder E-Mails an) Zielpersonen platziert, um ihnen zu schaden [s. <http://www.washingtonsblog.com/2014/02/nsa-engaged-internet-false-flag-attacks.html> , <http://www.washingtonsblog.com/2014/07/spy-agencies-dirty-trick-powers-revealed-snowden.html> und <http://www.washingtonsblog.com/2014/02/false-flags-honey-traps.html>].

Der Trick ist so gebräuchlich, dass es einen eigenen Namen dafür gibt

Der hinterhältige Trick ist so gebräuchlich, dass er schon vor Hunderten von Jahren einen speziellen Namen erhalten hat.

Als "Terrorismus unter falscher Flagge" werden Angriffe einer Regierung auf die eigene Bevölkerung bezeichnet, für die andere verantwortlich gemacht werden. Damit werden dann Angriffe auf diejenigen gerechtfertigt, denen man die eigenen Übergriffe angelastet hat.

Wikipedia definiert sie so (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Falsche_Flagge):

Der Ausdruck "falsche Flagge" ist ein nachrichtendienstlicher, politischer und militärischer Begriff, der ursprünglich aus der Seefahrt stammt. Er bezeichnet eine verdeckte Operation, meist des Militärs oder eines Geheimdienstes, die zur Verschleierung der Identität und der Absichten des tatsächlichen Urhebers vorgeblich von einer anderen, dritten Partei durchgeführt wird. Die Aktion wird also zum Schein aktiv einem unbeteiligten Dritten zugeschrieben, wobei dieser eine Einzelperson, eine Organisation, eine religiöse bzw. Volksgruppe oder auch ein Staat sein kann. Der tatsächliche Akteur handelt dabei also „unter einer falschen Flagge“, was typischerweise vom gezielten Einsatz von Desinformation begleitet wird und zum Schutz vor der Entdeckung des wahren Urhebers strengster Geheimhaltung unterliegt.

Der Ausdruck geht auf die Piraten zurück, die sich einem Schiff, das sie entern wollten, unter falscher Flagge näherten, um die Besatzung des fremden Schiffes zu täuschen und dessen Flucht zu verhindern.

Diese Kriegsliste hat sich so bewährt, dass sie heute von allen Armeen (und Geheimdiensten) zu Lande, zu Wasser und in der Luft angewandt wird.

Wie Personen der Geschichte "Angriffe unter falscher Flagge" einschätzen

"Eine Geschichte der Angriffe unter falscher Flagge belegt, wie Menschen zu manipulieren sind. Einzelpersonen sind dabei nicht so leicht zu täuschen wie Gruppen, Parteien, Nationen und Epochen." – Friedrich Nietzsche

"Terrorismus ist die beste politische Waffe, denn nichts trifft die Menschen härter, als Angst vor dem plötzlichen Tod." – Adolf Hitler

"Warum wollen die Leute keinen Krieg? ... Aber schließlich sind es die Führer des Staates, die über die Politik bestimmen, und Menschen sind nun einmal leicht zu beeinflussen, unabhängig davon, ob es sich um eine Demokratie oder eine faschistische Diktatur, ein Parlament oder eine kommunistische Diktatur handelt. ... Ob sie wählen können oder nicht, die Leute wollen immer dem Führer folgen. Sie sind ganz leicht zu lenken. Man muss ihnen nur einreden dass sie angegriffen werden, und den Pazifisten vorwerfen, dass sie aus Mangel an Patriotismus das Land gefährden. Das funktioniert überall." – Hermann Göring

"Am leichtesten lässt sich die Kontrolle über eine Bevölkerung durch Terrorakte gewinnen. Die Leute machen alles mit, wenn sie ihre persönliche Sicherheit bedroht sehen." – Josef Stalin

(Es handelt sich nicht um originale Zitate, sondern um Rückübersetzungen aus dem Englischen.)

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und Ergänzungen und Links in runden Klammern hinzugefügt. Die Links in eckigen Klammern waren bereits im englischen Originaltext enthalten, den wir anschließend abdrucken.)



53 ADMITTED False Flag Attacks

Not Theory ... Admitted Fact

Posted on February 23, 2015

There are many documented false flag attacks, where a government carries out a terror attack ... and then falsely blames its enemy for political purposes.

In the following 42 instances, officials in the government which carried out the attack (or seriously proposed an attack) admits to it, either orally or in writing:

(1) Japanese troops set off a small explosion on a train track in 1931, and falsely blamed it on China in order to justify an invasion of Manchuria. This is known as the “Mukden Incident” or the “Manchurian Incident”. The Tokyo International Military Tribunal found: “Several of the participators in the plan, including Hashimoto [a high-ranking Japanese army officer], have on various occasions admitted their part in the plot and have stated that the object of the ‘Incident’ was to afford an excuse for the occupation of Manchuria by the Kwantung Army” And see this.

(2) A major with the Nazi SS admitted at the Nuremberg trials that – under orders from the chief of the Gestapo – he and some other Nazi operatives faked attacks on their own people and resources which they blamed on the Poles, to justify the invasion of Poland.

(3) Nazi general Franz Halder also testified at the Nuremberg trials that Nazi leader Hermann Goering admitted to setting fire to the German parliament building in 1933, and then falsely blaming the communists for the arson.

(4) Soviet leader Nikita Khrushchev admitted in writing that the Soviet Union’s Red Army shelled the Russian village of Mainila in 1939 – while blaming the attack on Finland – as a basis for launching the “Winter War” against Finland. Russian president Boris Yeltsin agreed that Russia had been the aggressor in the Winter War.

(5) The Russian Parliament, current Russian president Putin and former Soviet leader Gorbachev all admit that Soviet leader Joseph Stalin ordered his secret police to execute 22,000 Polish army officers and civilians in 1940, and falsely blame it on the Nazis.

(6) The British government admits that – between 1946 and 1948 – it bombed 5 ships carrying Jews attempting to flee the Holocaust to seek safety in Palestine, set up a fake group called “Defenders of Arab Palestine”, and then had the psuedo-group falsely claim responsibility for the bombings (and see this, this and this).

(7) Israel admits that in 1954, an Israeli terrorist cell operating in Egypt planted bombs in several buildings, including U.S. diplomatic facilities, then left behind “evidence” implicating the Arabs as the culprits (one of the bombs detonated prematurely, allowing the Egyptians to identify the bombers, and several of the Israelis later confessed) (and see this and this).

(8) The CIA admits that it hired Iranians in the 1950’s to pose as Communists and stage bombings in Iran in order to turn the country against its democratically-elected prime minister.

(9) The Turkish Prime Minister admitted that the Turkish government carried out the 1955 bombing on a Turkish consulate in Greece – also damaging the nearby birthplace of the founder of modern Turkey – and blamed it on Greece, for the purpose of inciting and justifying anti-Greek violence.

(10) The British Prime Minister admitted to his defense secretary that he and American president Dwight Eisenhower approved a plan in 1957 to carry out attacks in Syria and blame it on the Syrian government as a way to effect regime change.

(11-21) The former Italian Prime Minister, an Italian judge, and the former head of Italian counterintelligence admit that NATO, with the help of the Pentagon and CIA, carried out terror bombings in Italy and other European countries in the 1950s and blamed the communists, in order to rally people's support for their governments in Europe in their fight against communism. As one participant in this formerly-secret program stated: "You had to attack civilians, people, women, children, innocent people, unknown people far removed from any political game. The reason was quite simple. They were supposed to force these people, the Italian public, to turn to the state to ask for greater security" (and see this) (Italy and other European countries subject to the terror campaign had joined NATO before the bombings occurred). And watch this BBC special. They also allegedly carried out terror attacks in France, Belgium, Denmark, Germany, Greece, the Netherlands, Norway, Portugal, the UK, and other countries. False flag attacks carried out pursuant to this program include – by way of example only – the murder of the Turkish Prime Minister (1960), bombings in Portugal (1966), the Piazza Fontana massacre in Italy (1969), terror attacks in Turkey (1971), the Peteano bombing in Italy (1972), shootings in Brescia, Italy and a bombing on an Italian train (1974), shootings in Istanbul, Turkey (1977), the Atocha massacre in Madrid, Spain (1977), the abduction and murder of the Italian Prime Minister (1978), the bombing of the Bologna railway station in Italy (1980), and shooting and killing 28 shoppers in Brabant county, Belgium (1985).

(22) In 1960, American Senator George Smathers suggested that the U.S. launch "a false attack made on Guantanamo Bay which would give us the excuse of actually fomenting a fight which would then give us the excuse to go in and [overthrow Castro]".

(23) Official State Department documents show that, in 1961, the head of the Joint Chiefs and other high-level officials discussed blowing up a consulate in the Dominican Republic in order to justify an invasion of that country. The plans were not carried out, but they were all discussed as serious proposals.

(24) As admitted by the U.S. government, recently declassified documents show that in 1962, the American Joint Chiefs of Staff signed off on a plan to blow up AMERICAN airplanes (using an elaborate plan involving the switching of airplanes), and also to commit terrorist acts on American soil, and then to blame it on the Cubans in order to justify an invasion of Cuba. See the following ABC news report; the official documents; and watch this interview with the former Washington Investigative Producer for ABC's World News Tonight with Peter Jennings.

(25) In 1963, the U.S. Department of Defense wrote a paper promoting attacks on nations within the Organization of American States – such as Trinidad-Tobago or Jamaica – and then falsely blaming them on Cuba.

(26) The U.S. Department of Defense even suggested covertly paying a person in the Castro government to attack the United States: "The only area remaining for consideration then would be to bribe one of Castro's subordinate commanders to initiate an attack on Guantanamo."

(27) The NSA admits that it lied about what really happened in the Gulf of Tonkin incident in 1964 ... manipulating data to make it look like North Vietnamese boats fired on a U.S. ship so as to create a false justification for the Vietnam war.

(28) A U.S. Congressional committee admitted that – as part of its “Cointelpro” campaign – the FBI had used many provocateurs in the 1950s through 1970s to carry out violent acts and falsely blame them on political activists.

(29) A top Turkish general admitted that Turkish forces burned down a mosque on Cyprus in the 1970s and blamed it on their enemy. He explained: “In Special War, certain acts of sabotage are staged and blamed on the enemy to increase public resistance. We did this on Cyprus; we even burnt down a mosque.” In response to the surprised correspondent’s incredulous look the general said, “I am giving an example”.

(30) The German government admitted (and see this) that, in 1978, the German secret service detonated a bomb in the outer wall of a prison and planted “escape tools” on a prisoner – a member of the Red Army Faction – which the secret service wished to frame the bombing on.

(31) A Mossad agent admits that, in 1984, Mossad planted a radio transmitter in Gaddafi’s compound in Tripoli, Libya which broadcast fake terrorist transmissions recorded by Mossad, in order to frame Gaddafi as a terrorist supporter. Ronald Reagan bombed Libya immediately thereafter.

(32) The South African Truth and Reconciliation Council found that, in 1989, the Civil Cooperation Bureau (a covert branch of the South African Defense Force) approached an explosives expert and asked him “to participate in an operation aimed at discrediting the ANC [the African National Congress] by bombing the police vehicle of the investigating officer into the murder incident”, thus framing the ANC for the bombing.

(33) An Algerian diplomat and several officers in the Algerian army admit that, in the 1990s, the Algerian army frequently massacred Algerian civilians and then blamed Islamic militants for the killings (and see this video; and Agence France-Presse, 9/27/2002, French Court Dismisses Algerian Defamation Suit Against Author).

(34) The United States Army’s 1994 publication Special Forces Foreign Internal Defense Tactics Techniques and Procedures for Special Forces – updated in 2004 – recommends employing terrorists and using false flag operations to destabilize leftist regimes in Latin America. False flag terrorist attacks were carried out in Latin America and other regions as part of the CIA’s “Dirty Wars”. And see this.

(35) An Indonesian fact-finding team investigated violent riots which occurred in 1998, and determined that “elements of the military had been involved in the riots, some of which were deliberately provoked”.

(36) Senior Russian Senior military and intelligence officers admit that the KGB blew up Russian apartment buildings in 1999 and falsely blamed it on Chechens, in order to justify an invasion of Chechnya (and see this report and this discussion).

(37) According to the Washington Post, Indonesian police admit that the Indonesian military killed American teachers in Papua in 2002 and blamed the murders on a Papuan separatist group in order to get that group listed as a terrorist organization.

(38) The well-respected former Indonesian president also admits that the government probably had a role in the Bali bombings.

(39) As reported by BBC, the New York Times, and Associated Press, Macedonian officials admit that the government murdered 7 innocent immigrants in cold blood and pretended that they were Al Qaeda soldiers attempting to assassinate Macedonian police, in order to join the “war on terror”.

(40) Senior police officials in Genoa, Italy admitted that – in July 2001, at the G8 summit in Genoa – planted two Molotov cocktails and faked the stabbing of a police officer, in order to justify a violent crackdown against protesters.

(41) The U.S. falsely blamed Iraq for playing a role in the 9/11 attacks – as shown by a memo from the defense secretary – as one of the main justifications for launching the Iraq war. Even after the 9/11 Commission admitted that there was no connection, Dick Cheney said that the evidence is “overwhelming” that al Qaeda had a relationship with Saddam Hussein’s regime, that Cheney “probably” had information unavailable to the Commission, and that the media was not ‘doing their homework’ in reporting such ties. Top U.S. government officials now admit that the Iraq war was really launched for oil ... not 9/11 or weapons of mass destruction. Despite previous “lone wolf” claims, many U.S. government officials now say that 9/11 was state-sponsored terror; but Iraq was not the state which backed the hijackers. (Many U.S. officials have alleged that 9/11 was a false flag operation by rogue elements of the U.S. government.)

(42) Although the FBI now admits that the 2001 anthrax attacks were carried out by one or more U.S. government scientists, a senior FBI official says that the FBI was actually told to blame the Anthrax attacks on Al Qaeda by White House officials (remember what the anthrax letters looked like). Government officials also confirm that the white House tried to link the anthrax to Iraq as a justification for regime change in that country.

(43) Former Department of Justice lawyer John Yoo suggested in 2005 that the US should go on the offensive against al-Qaeda, having “our intelligence agencies create a false terrorist organization. It could have its own websites, recruitment centers, training camps, and fundraising operations. It could launch fake terrorist operations and claim credit for real terrorist strikes, helping to sow confusion within al-Qaeda’s ranks, causing operatives to doubt others’ identities and to question the validity of communications.”

(44) United Press International reported in June 2005:

U.S. intelligence officers are reporting that some of the insurgents in Iraq are using recent-model Beretta 92 pistols, but the pistols seem to have had their serial numbers erased. The numbers do not appear to have been physically removed; the pistols seem to have come off a production line without any serial numbers. Analysts suggest the lack of serial numbers indicates that the weapons were intended for intelligence operations or terrorist cells with substantial government backing. Analysts speculate that these guns are probably from either Mossad or the CIA. Analysts speculate that agent provocateurs may be using the untraceable weapons even as U.S. authorities use insurgent attacks against civilians as evidence of the illegitimacy of the resistance.

(45) Undercover Israeli soldiers admitted in 2005 to throwing stones at other Israeli soldiers so they could blame it on Palestinians, as an excuse to crack down on peaceful protests by the Palestinians.

(46) Quebec police admitted that, in 2007, thugs carrying rocks to a peaceful protest were actually undercover Quebec police officers (and see this).

(47) At the G20 protests in London in 2009, a British member of parliament saw plain clothes police officers attempting to incite the crowd to violence.

(48) Egyptian politicians admitted (and see this) that government employees looted priceless museum artifacts in 2011 to try to discredit the protesters.

(49) A Colombian army colonel has admitted that his unit murdered 57 civilians, then dressed them in uniforms and claimed they were rebels killed in combat.

(50) The highly-respected writer for the Telegraph Ambrose Evans-Pritchard says that the head of Saudi intelligence – Prince Bandar – recently admitted that the Saudi government controls “Chechen” terrorists.

(51) High-level American sources admitted that the Turkish government – a fellow NATO country – carried out the chemical weapons attacks blamed on the Syrian government; and high-ranking Turkish government admitted on tape plans to carry out attacks and blame it on the Syrian government.

(52) The former Ukrainian security chief admits that the sniper attacks which started the Ukrainian coup were carried out in order to frame others.

(53) Britain’s spy agency has admitted (and see this) that it carries out “digital false flag” attacks on targets, framing people by writing offensive or unlawful material ... and blaming it on the target.

So Common ... There’s a Name for It

The use of the bully’s trick is so common that it was given a name hundreds of years ago.

“False flag terrorism” is defined as a government attacking its own people, then blaming others in order to justify going to war against the people it blames. Or as Wikipedia defines it:

False flag operations are covert operations conducted by governments, corporations, or other organizations, which are designed to appear as if they are being carried out by other entities. The name is derived from the military concept of flying false colors; that is, flying the flag of a country other than one’s own. False flag operations are not limited to war and counter-insurgency operations, and have been used in peace-time; for example, during Italy’s strategy of tension.

The term comes from the old days of wooden ships, when one ship would hang the flag of its enemy before attacking another ship. Because the enemy’s flag, instead of the flag of the real country of the attacking ship, was hung, it was called a “false flag” attack.

Indeed, this concept is so well-accepted that rules of engagement for naval, air and land warfare all prohibit false flag attacks.

Leaders Throughout History Have Acknowledged False Flags

Leaders throughout history have acknowledged the danger of false flags:

“A history of false flag attacks used to manipulate the minds of the people! “In individuals, insanity is rare; but in groups, parties, nations, and epochs it is the rule.”

– Friedrich Nietzsche

“Terrorism is the best political weapon for nothing drives people harder than a fear of sudden death”.

– Adolph Hitler

“Why of course the people don’t want war ... But after all it is the leaders of the country who determine the policy, and it is always a simple matter to drag the people along, whether it is a democracy, or a fascist dictatorship, or a parliament, or a communist dictatorship ... Voice or no voice, the people can always be brought to the bidding of the leaders. That is easy. All you have to do is to tell them they are being attacked, and denounce the pacifists for lack of patriotism and exposing the country to danger. It works the same in any country.”

– Hermann Goering, Nazi leader.

“The easiest way to gain control of a population is to carry out acts of terror. [The public] will clamor for such laws if their personal security is threatened”.

– Josef Stalin

www.luftpост-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern